

Dienststelle Volksschulbildung

**Evaluation Integrative Förderung - Integrative Sonderschulung:
 Beurteilung und Bearbeitung der Empfehlungen**

Empfehlungen auf Ebene Kanton

Empfehlung 1	
Bedarfsgerechtere Verteilung der Ressourcen	keine Bearbeitung, aber Prüfung der zusätzlichen Beiträge an Schulen mit hohem Anteil fremdsprachiger Lernenden Zuständig: DL
Empfehlung 2	
Entwicklung flexibler Ressourcierungsmodelle zwischen IF und IS und DaZ	keine Bearbeitung, da IF/DaZ und IS andere Grundlagen zur Berechnung der Mittel haben und nicht "gemischt" werden können
Empfehlung 3	
Prüfung von Ressourcenkontingenten pro Schule	keine Bearbeitung, besteht bei IF/DaZ bereits, für IS nicht möglich, da individuelle Zuweisung der Mittel
Empfehlung 4	
Vertiefte Analyse, welche Schulen bei der Integration erfolgreich sind	Bearbeitung für IF/DaZ/IS Zuständig SB I mit SB II und Schulevaluation
Empfehlung 5	
Weiterführung IS-Lektionen beim Wechsel von der Primar- in die Sekundarschule	keine Bearbeitung, da erfüllt wenn IS weitergeführt wird
Empfehlung 6	
Vertiefte Analyse, welche Voraussetzungen in den Sekundarschulmodellen positiv für die Integration sind	Bearbeitung für IF/DaZ/IS Zuständig: SB I mit SB II und FFS
Empfehlung 7	
Entwicklung von Ressourcierungsformen losgelöst von konkreten Anträgen	keine Bearbeitung, da für IS nicht möglich
Empfehlung 8	
Fachliche Unterstützung der IF- und IS-Lehrpersonen	erfüllt: Fachdienst Integration FFS für IS
Empfehlung 9	

Prüfung von Anstellungsmodellen zu besserer Abgeltung des Zusammenarbeitsaufwandes	keine Bearbeitung, im Berufsauftrag sind entsprechende Zeitgefässe enthalten, diese sollten wieder bekannt gemacht werden
Empfehlung 10	
Ergänzung der Ausbildung SHP um die Themen zum Fremdsprachenerwerb	Bearbeitung Zuständig: PH Luzern
Empfehlung 11	
Prüfung der unterschiedlichen kommunalen/regionalen Abdeckung mit ausgebildeten IF- und IS -Lehrpersonen und Suche nach Erklärungen	Bearbeitung Zuständig: SB I
Empfehlung 12	
Überprüfung und Vereinfachung des Abklärungsverfahrens für IS (insbesondere IS Verhalten)	erfüllt, Verfahren wurde angepasst
Empfehlung 13	
Schaffung eines Angebots zur Information der Schulen über Autismus-Spektrum-Störungen	erfüllt, Fachdienst Autismus FFS

Empfehlungen auf Ebene Region

Empfehlung 14	
Vereinfachung des Abklärungsverfahrens, insbesondere an der Schnittstelle Primar-Sekundarschule	erfüllt
Empfehlung 15	
Verbesserung der Zusammenarbeit IS-Leitung, und Fachdienste FFS (inkl. SPD)	teilweise Bearbeitung, Klärung der Rollen, da IS-Begleitung neu ist und keine Leitungsfunktion mehr hat Zuständig: SB II
Empfehlung 16	
Überprüfung Aufgabenteilung SPD und Schulleitungen bei der Antragstellung für eine Sonderschulmassnahme (zusätzlich Einbezug KJPD)	keine Bearbeitung, da Verfahren klar ist

Empfehlungen auf Ebene Schulleitung

Empfehlung 17	
Regelmässige Thematisierung der integrativen Schulung an schulinternen Konferenzen und Weiterbildungen	Bearbeitung: Information an Regionalkonferenzen Zuständig: DL
Empfehlung 18	

Unterstützung der Schulleitungen bei der Findung der Akzeptanz der integrativen Schulung	keine Bearbeitung, da gemäss Evaluation gegeben
Empfehlung 19	
Unterstützung der Lehrpersonen und Schulleitungen bei der sozialen Integration von IF- und IS-Lernenden	keine Bearbeitung, da gemäss Evaluation vorhanden

Empfehlungen auf Ebene Unterricht

Empfehlung 20	
Förderung der Unterrichtsentwicklung betreffend Lernen am gemeinsamen Gegenstand (Differenzierung des Lernens)	Bearbeitung Zuständig: SB I mit Schulentwicklung und Fachdienst Integration FFS
Empfehlung 21	
Entwicklung von Unterrichtsmodellen mit innovativen Schulen, welche stärker auf Individualisierung und Differenzierung ausgerichtet sind	Bearbeitung Zuständig: Schulentwicklung (Bestandteil Schulentwicklung 2035)
Empfehlung 22	
Überprüfung und Präzisierung der Funktion von Förderplänen	Bearbeitung Zuständig: SB I mit Bezug Fachdienst Integration FFS

Luzern, 30. Juni 2020/GRL

287789